

# PRESSEMITTEILUNG

## JEHOVAS ZEUGEN

Nr. 04/08  
27. November 2008

### Religionsfreiheit für Jehovas Zeugen in Südkasachstan wiederhergestellt

TSCHIMKENT — Nach einem ähnlich lautenden Urteil, das am 13. November in Kisilorda gefällt wurde, hat die Aufsichtsbehörde des Landgerichts Südkasachstans die Religionsfreiheit für Jehovas Zeugen in Tschimkent und der ganzen Region Südkasachstan wiederhergestellt. Die Behörde hob in zwei getrennten Verhandlungen die Urteile der Gerichte in Tschimkent und in Saryagasch auf. Im August 2008 hatten diese Gerichte verfügt, die Tätigkeit der örtlichen Gemeinden der Zeugen Jehovas müsse sechs Monate lang eingestellt werden, weil sie sich zur Anbetung nicht an Örtlichkeiten mit den Adressen versammelt hätten, unter denen ihre Rechtskörperschaften gesetzlich eingetragen sind, sondern in Privathäusern.

Die Verfassung Kasachstans, das Religionsgesetz und die gesetzlich eingetragenen Statuten der Zeugen Jehovas erlauben es den religiösen Gemeinden, sich an verschiedenen Orten zu versammeln, nicht nur dort, wo sie gesetzlich eingetragen sind. Dies wurde vom Büro des Generalstaatsanwalts im Schreiben vom 28. Oktober 2008 an die kasachische Zentrale der Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas bestätigt. In dem Schreiben wurde erklärt, der Generalstaatsanwalt habe die Staatsanwaltschaften der Regionen Südkasachstan und Kisilorda angewiesen, gegen die Gerichtsentscheide, die gegen Jehovas Zeugen erlassen wurden, „Einspruch zu erheben“. Die regionalen Staatsanwaltschaften und die ihnen untergeordneten Behörden dürften „nicht zulassen, dass Religionsgesetze verletzt werden“.

Polat Bekschan, Vorsitzender der kasachischen Zentrale der Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas, äußerte sich über beide Entscheide zufrieden: „Meine Frau und ich haben in Kasachstan sechs Kinder aufgezogen und schon in der Sowjetzeit hier gewohnt und unsere Religion als Zeugen Jehovas ausgeübt. Wir freuen uns, dass es mit der religiösen Verfolgung vorbei ist und dass unsere Gemeinden freigesprochen wurden.“

#### Medienkontakt:

*Polat Bekzhan (Religious Center of Jehovah's Witnesses in the Republic of Kazakhstan),  
Telefon +7-727-226-33-63*

*Gregory Olds, Telefon +1 646 269-3464 und Philip Brumley (Office of General Counsel for  
Jehovah's Witnesses), Telefon +1 (845) 306-0711*

*Österreich: Wolfgang Thurner, Telefon +43 (1) 804 53 45-19  
Telefax: +43 (1) 804 53 45-815, E-Mail: [pid@at.wtbs.org](mailto:pid@at.wtbs.org)*